

... die Schätze deiner Seele

Das Forum in Oldenburg

Einladung



In Verbindung sein – Klarheit gewinnen – gemeinsam wachsen

Wenn du das Bedürfnis hast, wichtige Themen deines Lebens in einem geschützten Gruppenrahmen in heilsamen Kontakt zu bringen, kann das neu gegründete Forum in Oldenburg ein idealer Platz für Nähe und Austausch für dich sein.

Die Arbeit im Forum wurde im Zentrum für experimentelle Gesellschaftsgestaltung entwickelt und bietet dir einen wertungsfreien Rahmen, in dem du dich selbst intensiver kennenlernen und die Wahrnehmung vieler anderer für deine persönliche Weiterentwicklung nutzen kannst.

„Alles, was in Beziehung tritt, kann heilen.“

Thomas Hübl

Im Forum kannst du erfahren, dass du mit allem, was dich ausmacht, angenommen wirst. Die Gruppe unter professioneller Leitung unterstützt dich dabei, aus der Isolation herauszutreten, selbsterkennend zu wachsen, Verbindung in der Gruppe und zu höheren Zusammenhängen zu spüren und mit unerlösten Themen in dir Frieden zu finden.

Das gemeinsame Erforschen, Erkennen und Bearbeiten im Forum erlaubt dir, Seelenschätze, die bislang im Verborgenen lagen, zu bergen und in all ihren Facetten zum Erstrahlen zu bringen. Heilung kann dort geschehen, wo Transparenz und Mitgefühl sich miteinander verbinden.

Mehr Infos zum Forum unter:
www.seelenschaetze-oldenburg.de



Antje Schneider ist Heilpraktikerin für Psychotherapie, Mediatorin und Forumsleiterin mit umfangreicher Selbsterfahrung in vielen Bereichen der Persönlichkeitsentwicklung sowie einer Basisausbildung in Transaktionsanalyse.

Das Forum findet ab April 2016 einmal im Monat statt. Jeweils an einem Mittwoch von 19.30 Uhr bis ca. 22.00 Uhr, in der Maria-von-Jever-Straße 12, in 26125 Oldenburg.



Anmeldung, Preise und Termine unter:

E-Mail: info@seelenschaetze-oldenburg.de, Tel.: 01577 4168813

Haftungsausschluss: Die Arbeit im Forum ersetzt keine Psychotherapie und dient nicht der Behandlung oder Heilung von psychischen Krankheiten. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung der Mitwirkenden, bzw. deren Erziehungsberechtigten.